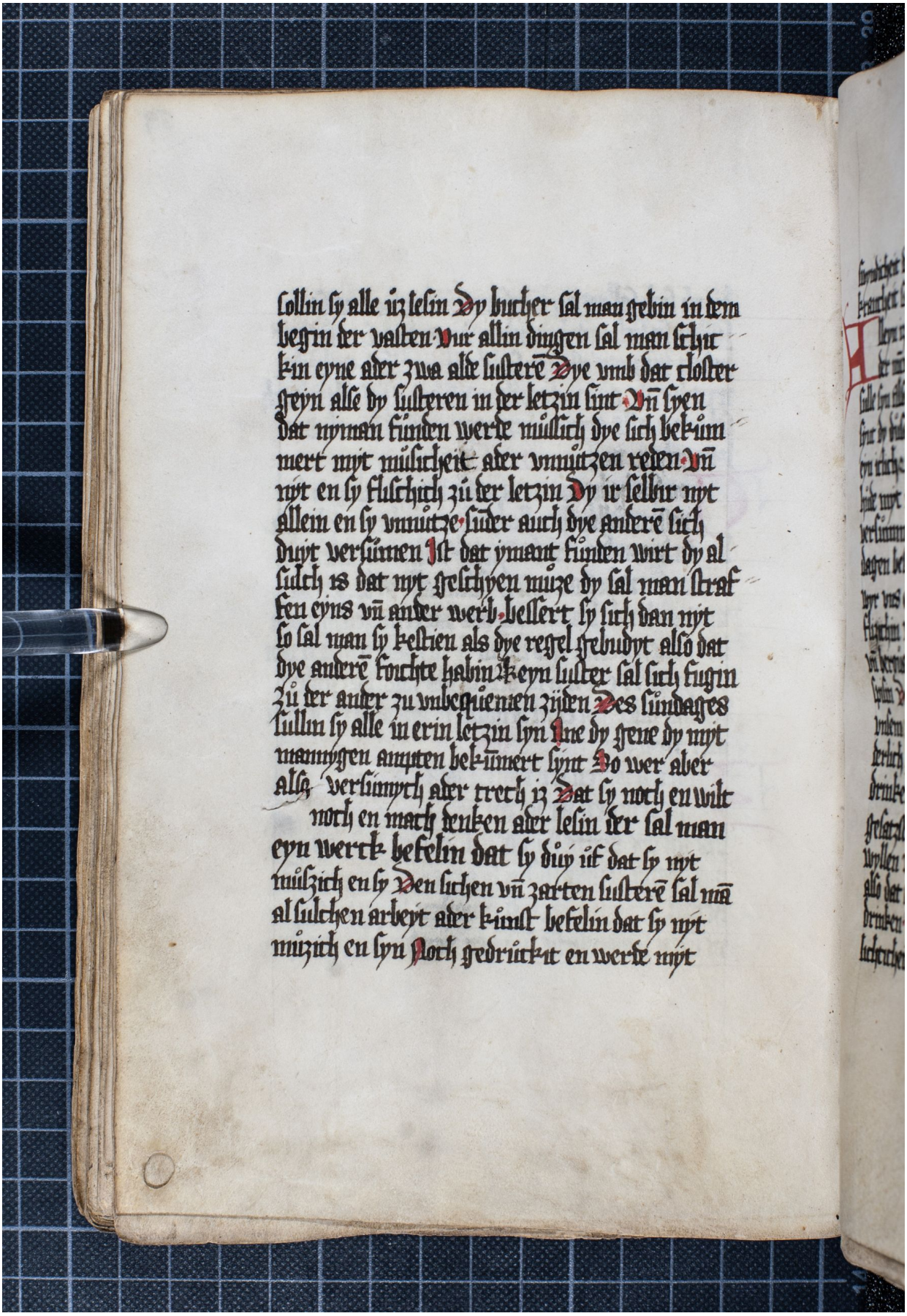
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



sollin sy alle uz lesin Dy bucher sal man gebin in dem
begin der vasten Vur allin dingen sal man schic
kin eyne ader zwa alde susterē Dye vmb dat closter
geyn alse dy susteren in der letzin sint Vn̄ syen
dat nyman funden werde mussich dye sich bekum
mert myt musicheit ader vnnutzen reden Vn̄
nyt en sy fluschich zu der letzin Dy ir selbir nyt
allein en sy vnnutze sunder auch dye anderē sich
duyt versumen Ist dat ymant funden wirt dy al
sulch is dat nyt geschyen muze dy sal man straf
fen eyns vn̄ ander werb bessert sy sich dan nyt
so sal man sy kestien als dye regel gebudyt also dat
dye anderē foichte habin Keyn suster sal sich fugin
zu der ander zu vnbequemen zyden Des sundages
sullin sy alle in erin letzin syn Ane dy gene dy myt
mannygen ampten bekumert synt So wer aber
also versumych ader trech iz Dat sy noch en wilt
noch en mach denken ader lesin der sal man
eyn werck befelin dat sy duy uf dat sy nyt
muszich en sy Den sichen vn̄ zarten susterē sal mā
al sulchen arbeyt ader kunst befelin dat sy nyt
muzich en syn Noch gedruckit en werde myt